

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung des Finanzausschusses
(Schulverband im Amt Eiderkanal) am Dienstag, 4. Oktober 2016,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in 24790 Schacht-Audorf, Kieler Str. 25

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende

Beate Nielsen

Ausschussmitglieder

Eggert Voss

Jürgen Liebsch

Arnold Schumacher

Bernd Sienknecht

Hans Stephan Lütje

ab 19:05 Uhr, TOP 2

Stellv. Ausschussmitglied

Manfred Dresen

für Sabrina Jacob

b) nicht stimmberechtigt:

Gäste:

Siegfried Tomkowiak

Mitglieder der Verwaltung:

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

bis 19:40 Uhr, TOP 4

Jan Rütther,

Fachbereichsleiter „Finanzen und IT“

Protokollführerin

Petra Mölck

c) entschuldigt:

entfällt

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.03.2016

4. Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierung der noch anstehenden Baumaßnahmen
5. Bericht der Amtsverwaltung
6. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil

7. Bericht der Amtsverwaltung
8. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Vorsitzende Beate Nielsen eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 21.09.2016 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Frau Nielsen stellt weiterhin fest, dass der Finanzausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 1.: **Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 7) Bericht der Amtsverwaltung und 8) Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder in nichtöffentlicher Sitzung, da gem. § 46 Abs. 8 GO berechnete Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: **Einwohnerfragestunde**

Angefragt wird, ob eine Entscheidung zur Offenen Ganztagschule in Schacht-Audorf getroffen werden soll, obwohl der Beschluss vom 22.03.2016 der Schulverbandsversammlung noch nicht endgültig ausgeführt worden ist (z.B. Beschluss der Schulkonferenz zum OGS-Konzept und Klärung, wie viele Kinder tatsächlich am täglichen Mittagessen teilnehmen werden).

Die Vorsitzende stellt klar, dass es gemäß Tagesordnung um die Finanzierung der noch anstehenden Baumaßnahmen geht, in deren Zuge auch die Raumfrage für eine zukünftige OGS in Schacht-Audorf berücksichtigt werden soll.

Der Schulverbandsvorsteher berichtet, dass das OGS-Konzept seit 2014 bereits zweimal dem Ministerium für Schule und Berufsbildung zur Korrektur vorgelegt wurde, bevor der Schulträger im Jahre 2014 das OGS-Vorhaben aus Kostengründen zurückgezogen hat.

Herr Hans Stephan Lütje nimmt ab 19:05 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.03.2016

Beschluss:

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 22.03.2016 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierung der noch anstehenden Baumaßnahmen

Die Vorsitzende stellt den Sachverhalt kurz dar und erläutert in dem Zusammenhang, dass nach Absprache mit ihr auf die Versendung der Finanzierungsvarianten mit der Einladung verzichtet wurde. Die Varianten werden in der heutigen Sitzung ausführlich vorgestellt.

Außerdem äußert sie, dass sie in der heutigen Sitzung nicht unbedingt eine Beschlussfassung erwarte, weil die Finanzierung sicherlich noch in jeder einzelnen Gemeindevertretung besprochen wird. Eine Darlehensfinanzierung über 25 Jahre bedeutet bereits heute, die nächste Generation mit Schulden zu belasten. Abschließend weist sie auf drei bereits vorhandene Darlehen hin mit insgesamt 729.200,00 EUR (Stand: 31.12.2016), die vollständig erst im Jahre 2031 getilgt sind.

Herr Rütter stellt in einer Power-Point-Präsentation, die die Mitglieder in Papierform erhalten und dieser Niederschrift als Anlage beigelegt ist, vier verschiedene Finanzierungsvarianten für die Sanierungsmaßnahmen während des Ausführungszeitraumes ab 2017 auf Grundlage eines Investitionsvolumens von 3.500.000,00 EUR vor:

Variante I = 2017+2018–je 400.000,00 EUR Eigenmittel gem. Prioritätenliste und 2018–Darlehensaufnahme über 2.700.000,00 EUR, Laufzeit: 10 Jahre; Tilgung: jährlich 270.000,00 € ab 2019 bei 10-jährlicher Laufzeit zuzgl. Zinsen, Gesamtschuldendienst: 2.805.300,00 EUR.

Variante II= 2017–Sanierungsarbeiten gem. Prioritätenliste i.H.v.800.000,00 € - Umsetzung mit Darlehensmitteln und 2018-Start der Baumaßnahmen für rd. 2.700.000,00 € mit weiterer Darlehensaufnahme, Laufzeit: 10 Jahre, Tilgung: jährlich- 2017 und 2018 je 400.000,00 € und ab 3. Jahr (2019) 300.000,00 EUR bei 10-jähriger Laufzeit zuzgl. Zinsen, Gesamtschuldendienst: 3.604.400,00 EUR.

Variante III = 2017 – Darlehensaufnahme für insgesamt 3.500.000,00 EUR für Maßnahmen gemäß Prioritätenliste und darüber hinaus notwendige Baumaßnahmen, Laufzeit: 10 Jahre, Tilgung: Jährlich 350.000,00 € ab 2018 bei 10-jähriger Laufzeit zuzgl. Zinsen, Gesamtschuldendienst: 3.636.500,00 €.

Variante IV= 2017 – Darlehensaufnahme für insgesamt 3.500.000,00 EUR für Maßnahmen gem. Prioritätenliste und darüber hinaus notwendige Baumaßnahmen,

Laufzeit: 15 Jahre,
Tilgung: Jährlich ab 2018 233.400,00 € bei 15-jähriger Laufzeit zuzgl. Zinsen,
Gesamtschuldendienst: 3.783.437,00 €.

Anschließend findet eine rege Diskussion statt, in der u.a. gewünscht wird, dass eine Aufstellung vorgelegt wird, aus der die Kreditbelastung, die übliche Schulverbandsumlage, die Investitionskostenumlage sowie zusätzlich der gemeindliche Aufwand für die Schulkostenbeiträge ersichtlich ist.

In den künftigen Haushalten des Schulverbandes seien auch noch die Betriebskosten für die OGS zu berücksichtigen. Außerdem stehen weitere Sanierungskosten an, z.B. Schuldächersanierungen incl. Laubengangdächer, Sporthallenfußbodenerneuerung, Schulhöfe, Kosten als Anlieger für die Dorfstraßenerneuerung in Schacht-Audorf usw. Es muss ermittelt werden, was jede Gemeinde einzeln anteilig anhand der Schülerzahl finanzieren könnte und dann muss im Schulverband ein Konsens gefunden werden.

Herr Eickstädt verlässt um 19.40 Uhr den Sitzungsraum.

Zu den gesamten Maßnahmen des Sanierungskonzeptes müssen ebenfalls Prioritäten gesetzt werden. Geprüft werden muss, ob einzelne Sanierungsmaßnahmen noch verschoben werden können. Die bisherigen Zahlen sind nur Grobschätzungen, erst nach Vorlage der Kostenschätzung des Architekturbüros wird es verlässliches Zahlenmaterial geben, so dass hinsichtlich der Liquidität Beurteilungen möglich sind. Die Attraktivität der Schulen ist ein entscheidender Faktor, so dass auch ein OGS-Angebot geschaffen werden sollte. Nur noch sieben Schulen in Schleswig-Holstein haben keine OGS. Vielleicht kann ein Kredit auch über einen Zeitraum von 20 Jahren zurückgezahlt werden. Bei dem finanziellen Aufwand für Neubauten wäre eine 25-jährige Kreditfinanzierung nicht ungewöhnlich lange.

Einigkeit besteht darüber, dass z. Z. noch kein Beschluss gefasst werden kann, weil bisher noch keine konkreten Kostenschätzungen vorliegen und noch nicht in jeder schulverbandsangehörigen Gemeinde der freie Finanzspielraum bekannt ist. Die Zuschussmittel des Landes Schleswig-Holstein, die im Jahre 2014 für die OGS zur Verfügung gestellt wurden, sind nicht mehr verfügbar. Es muss noch geprüft werden, ob aus Bundesmitteln (seit 2007 – 4 Mio. EUR) noch Mittel zur Verfügung stehen.

In der **nächsten Sitzung des Finanzausschusses am 10. November d. J.** soll nach Möglichkeit eine Entscheidung getroffen werden, wenn das notwendige Zahlenmaterial vorliegt.

TOP 5.: Bericht der Amtsverwaltung

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

TOP 6.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Vorsitzende Beate Nielsen bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:10 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt Frau Nielsen die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung keine Beschlüsse gefasst worden sind.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:15 Uhr.

gez. Nielsen
Beate Nielsen
(Die Vorsitzende)

Osterrönnfeld, 02.11.2016

gez. Mölck
Petra Mölck
(Protokollführung)

Anlage:

Aufstellung über verschiedene Finanzierungsvarianten für die Sanierungsmaßnahmen